

## Niederschrift

### Stadtverordnetenversammlung Öffentlich

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 27. März 2023
<b>Sitzungsbeginn:</b>	20:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:20 Uhr
<b>Ort:</b>	Bürgerzentrum, Alte Schule Sitzungssaal (OG), Marktstr. 39, 64401 Groß-Bieberau
<b>Sitzungsnummer:</b>	StaVo/017

#### Anwesend waren:

##### Stv.vorsteher

Führer, Bernd

##### Stadtverordnete/r

Barkhausen, Dirk

Bartels, Matthias

Bernius, Jörg

Engelhardt, Martin

Dr. Fritsch, Eva

Gantzert, Markus

Gaydoul, Ekkehard

Gaydoul, Jochen

Gaydoul, Georg

Koohestanian, Christiane

Liebig, Ira

Reinheimer, Ludwig

Reinheimer, Georg

Schellhaas, Rolf

Schneider, Ralf

Stöhr, Bianca

Tkalec, Klaus

Volz, Fritz

Weber, Wilma

Weber, Iris

Wegel, Jörg

##### Bürgermeisterin

Vogt, Anja

##### Magistratsmitglied

Gantzert, Erich

Glott, Erich

Hochgenug, Walter  
Segebart, Peter  
Seibel, Christopher  
Weber, Georg  
Schriftführer  
Stetter, Waldemar  
Revierförster  
Niedermaier, Felix  
Geschäftsführer Holzkontor  
Geisler, Mathias

### **Fehlend:**

<u>Stadtverordnete/r</u> Reemts, Brigitte	Entschuldigt fehlend
<u>Magistratsmitglied</u> Jung, Heinz	Entschuldigt fehlend

## **Tagesordnung**

### **Öffentlich:**

- 01 Berichte und Mitteilungen
- 02 Anfrage der CDU-Fraktion: Verkaufsplattform Holzkontor
- 03 Neufassung der Satzung über die Benutzung der Kommunalen Kindertagesstätte der Stadt Groß-Bieberau
- 04 Neufassung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätte der Stadt Groß-Bieberau

## **Öffentliche Sitzung**

Stv.vorsteher Bernd Führer eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Der Top 4 „Anfrage der CDU-Fraktion: Verkaufsplattform Holzkontor“ wird vorgezogen und als TOP 2 behandelt.

<b>TOP 01</b>	<b>Berichte und Mitteilungen</b>
---------------	----------------------------------

**Sachvortrag:**

Bürgermeisterin Anja Vogt informiert über Aktuelles aus der Verwaltung.

**Termine:**

29.03.2023	Magistrat
30.03.2023	DADINA Verbandsversammlung
30.03.2023	AES Frühlingserwachen
31.03.2023	HSGB wegen Geschäftsordnung Jugendbeirat
31.03.2023	19:00 Uhr Jahreshauptversammlung Förderverein Feuerwehr
04.04.2023	17:00 Uhr Seniorenbeiratssitzung
30.04.2023	19:30 Uhr Maibaumstellen

**Blumenpatenschaft**

Die Idee unsere Stadt ein wenig schöner und bunter werden zu lassen stammt aus einer unserer aktiven IKEK Arbeitsgruppen. Mit Beschluss vom 11.07.2022 – TOP 04 der Stadtverordnetenversammlung wurde der Magistrat beauftragt das Konzept für Grünflächenpatenschaften umzusetzen. Die Verwaltung hat jetzt wie versprochen den nächsten Schritt zur Umsetzung angestoßen. Aktuell wird zum Probelauf diese Werbung zunächst in der Flurbachstraße und Auf der Beune verteilt.

**Glasfaserausbau**

Hier kommt es zu Verzögerungen, die der Anbindung an die Langstrecken-Glasfaser-Trasse geschuldet sind. Diese Glasfaser Trasse wird extern u.a. durch die Landesregierung zur Verfügung gestellt (ist demnach nicht auf einen Planungsfehler innerhalb der Deutschen Glasfaser zurückzuführen).

Aktuell wird davon ausgegangen, dass der Tiefbau von Juli bis November erfolgen wird.

**Resolution zur Lebensmitteltheke Groß-Bieberau**

Der Entwurf einer Resolution wurde an die betroffenen Bürgermeister der Nachbarkommunen mit der Abfrage nach einer evtl. Unterschrift geschickt.

Inzwischen liegen sehr unterschiedliche Rückmeldungen von Kollegen vor. Diese gingen in alle Richtungen (von „ich bin dabei“ über „ich gebe das maximal in den Gemeindevorstand“ oder „abgestimmtes gemeinsames Vorgehen ist ok“ und „Resolution ist unnötig“ bis „zuerst Einbringung ins Parlament“- wie zuletzt in Ober-Ramstadt am 16.03.2023). Außerdem haben in der Zwischenzeit mehrere Kommunen Mittel zur Unterstützung der Lebensmitteltheke Groß-Bieberau in ihren Haushalten eingestellt.

Inzwischen liegt der hiesigen Lebensmitteltheke außerdem eine Rückmeldung des hessischen Sozialministeriums vor, wonach gemeinnützige Vereine wie die Lebensmitteltheke „zur Abfederung gestiegener Kosten aufgrund der Zunahme hilfebedürftiger Personen seit dem 01.01.2022“ eine Zuwendung erhalten können. Das Land hat demnach bereits reagiert. Frau Vogt hat das Thema daher aktuell zurückgestellt.

Sie wird hier nachfassen, sobald weitere Erkenntnisse vorliegen.

**Verkehrssicherheit**

Die Pfosten an der Ecke Lichtenberger Straße haben wir gestellt, um dort für mehr Sicherheit zu sorgen.

**Pump Track**

Hier ist berichtet worden, dass es zu einer schweren Verletzung eines Kindes gekommen ist. Der Verwaltung liegen dazu keine offiziellen Informationen vor.

Allerdings sollen die Bänke an der Strecke auf Wunsch des Betreibers ebenfalls für mögliche Notfälle in das Notfallkataster aufgenommen werden.

### **Bürgerwald / NABU**

Es liegt ein Schreiben des NABU zur Nutzung des Bürgerwalds vor. In diesem wird bemängelt, dass zwar die Einrichtung eines Bürgerwaldes durch die Stadtverordneten initiiert wurde, aber es danach keine weitere Abstimmung bezüglich eines Nutzungskonzeptes gab. Von Seiten des Nabu wurde bei Einrichtung des Bürgerwaldes die Bildung eines Arbeitskreises unter Mitwirkung der beteiligten Stadtverordneten vorgeschlagen und auch erste Vorschläge zu einem Nutzungskonzept gemacht. NABU sieht die Gemeinnützigkeit des Vereins gefährdet, wenn Projekte wie der Bürgerwald von Stadtverordneten angedacht und mittels Finanzierung durch gemeinnützige Vereine ins Leben gerufen werden, aber dann keine weitere Mitwirkung durch Stadtverordnete erfolgt. Interessenten für die Mitarbeit können sich gerne bei der Stadtverwaltung melden; wir geben die Daten dann weiter.

### **Kita Mullewapp**

Seit dem 02.02.2023 hat die Einrichtung nur von 7.00-13.00 Uhr geöffnet.

Außerdem kam es zu Gruppenschließungen infolge von Ausfällen von Fachpersonal und auch von Streiks (23.02.2023, 08.03.2023, 21.03.2023 und 22.03.2023).

In der vergangenen Woche musste eine Erzieherin mit dem Rettungsdienst ins Krankenhaus gebracht werden.

### **Einschalten Rechtsanwalt**

Der Elternbeirat hat im Auftrag von Kitaeltern einen Rechtsanwalt beauftragt. Dieser fordert im Auftrag der Eltern eine taggenaue Erstattung von Kitagebühren und Essensentgelt für ausgefallene Betreuungszeiten. Aktuell wird nach unserer Satzung für Betreuungszeiten von Kindern über 3 Jahren ein Kostenbeitrag von 1,20 € pro Stunde (für Betreuungsstunden über 6 Stunden hinaus...) erhoben. Für Kinder unter drei Jahren 1,72€ pro Betreuungsstunde.

Diese Forderung wurde seitens der Eltern bereits bei der letzten Stadtverordnetenversammlung öffentlich vorgebracht. Bereits zum damaligen Zeitpunkt wurde darauf hingewiesen, dass diese Frage geprüft werden wird.

Für den Fall, dass der Forderung nicht entsprochen wird, drohte der Anwalt mit einer öffentlichkeitswirksamen Klagewelle der Eltern.

Das anwaltliche Schreiben wurde inzwischen auch in Absprache mit dem HSGB beantwortet. Aktuell befindet sich ein Vorschlag zu einer möglichen Gebührenerstattung in der Beratung des Magistrats.

### **Gespräch Kitafachberatung-Elternbeirat- Kita-Leitung-Träger**

Es fand ein Gespräch mit Elternbeirat und der Kitafachberatung statt. Die Kitafachberatung hat hierbei sehr deutlich Stellung bezogen und unter anderem darauf hingewiesen, dass im Landkreis im Monat Februar fast 200 Meldungen über Schließungen der Fachberatung mitgeteilt wurden. Bei dem Termin wurde die Vorgehensweise der Leitung der Kita-Mullewapp ausdrücklich als korrekt bezeichnet.

### **Personalsituation**

Die Sozialassistentin, die am 01.09.2023 mit 39 Stunden in der Kita Mullewapp beginnen sollte, hat abgesagt.

Eine Neuanstellung mit 39 Wochenstunden ab 16.05.2023.

Eine Verlängerung einer Aushilfstätigkeit mit 28 Stunden im Monat.

Eine Anstellung als dualer Student ab 01.04.2023 mit 20 Wochenstunden.

Aktuell keine weiteren Bewerbungen.

### **KitA-App**

Da es sehr schwierig war, den Eltern die zum Teil sehr kurzfristigen wichtigen Informationen zur Verfügung zu stellen und dies die Eltern zusätzlich belastet hat, werden wir in Kürze eine schnelle, datensichere Kommunikation mit den Eltern zur Verfügung haben. Die App wurde bereits getestet und kann in Kürze, nach entsprechender Information der Eltern in Betrieb genommen werden.

**E-Ladesäule am städtischen Bau- und Betriebshof (Stadtverordnetenversammlung vom 28.02.2022 TOP 06)**

Die Stadt hat gemäß des Beschlusses ENTEGA den Auftrag für einen sogenannten „Ladeinfrastruktur-Check“ (Ladeleistungsanalyse; Netzverträglichkeitsprüfung; etc.) erteilt. Am 02.03.2023 fand ein Ortstermin statt.

Eine E-Ladesäule könnte vor die Bauhoffassade, neben dem Altkleidercontainer, aufgestellt werden. ENTEGA wird der Stadt eine Ladesäule mit einer integrierten Stromanschlusssäule anbieten.

**Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen in Groß-Bieberau**

Die Bushaltestelle in Höhe REWE-Markt ist nun barrierefrei ausgebaut, inklusive Fahrgastunterstand. Am 23.02.2023 fand die Abnahme statt.

Es fehlt noch das „Haltestellenpaddel“ und der Abfalleimer. Genauer Liefer- und Montagetermin dafür steht nicht fest.

Als nächstes sind die beiden Haltestellen am Jüdischen Friedhof geplant. Ein erster Abstimmungstermin dafür fand am 14.03.2023 statt.

**TOP 02      Anfrage der CDU-Fraktion: Verkaufsplattform Holzkontor**

Stv. Dirk Barkhausen stellt folgende Anfrage:

**Anfrage:**

Seit einiger Zeit wird Holz aus der Groß-Bieberauer Gemarkung über das sogenannte Holz-Kontor vertrieben.

Im zurückliegenden Winter erreichten uns vermehrt Anfragen bzw. Beschwerden, dass Groß-Bieberauer Bürgerinnen und Bürger nur sehr erschwert oder unter erheblichem Aufwand Holz von dort erwerben können. Sobald das Holz auf der Plattform angeboten werde, sei es bereits in großen Mengen oder gar in Gänze von Ortsfremden aufgekauft.

Daher die folgende Anfrage an die Verwaltung:

Kann der Stadtverordnetenversammlung kurz erläutert werden, wie die Verkaufsplattform funktioniert, insbesondere welchen Weg das Holz aus Groß-Bieberau in den Vertrieb nimmt?

Kann ggf. ein Anteil der Gesamtmengen ausschließlich für Groß-Bieberauer Kaufanfragen reserviert werden?

**Beantwortung der Anfrage:**

Als Gäste wurden zur Stadtverordnetenversammlung der Geschäftsführer des Holzkontors Herr Mathias Geisler und Revierförster Herr Felix Niedermaier eingeladen.

Herr Geisler stellt das Holzkontor mit einer Präsentation vor und beantwortet ausführlich die Anfrage.

**TOP 03      Neufassung der Satzung über die Benutzung der Kommunalen Kindertagesstätte der Stadt Groß-Bieberau**

Stv. Rolf Schellhaas berichtet über die Beratungen im Ausschuss Jugend, Soziales, Sport und Kultur zu Top 3 und Top 4.

Bürgermeisterin Anja Vogt erläutert den Sachverhalt.

**Sachvortrag:**

Aus betriebsorganisatorischen Gründen hat die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der KiTa-Leitung die Satzung über die Benutzung der Kommunalen Kindertagesstätte der Stadt Groß-Bieberau durch Neufassungen aktualisiert.

Der Magistrat hat den Satzungsentwurf in seiner Sitzung am 29.06.2022 beraten und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Beschlussfassung in der vorgelegten Form.

Die Verwaltung hat der Stadtverordnetenversammlung am 19.09.2022 eine Synopse, der, mit der KiTa-Leitung erarbeiteten Neufassung der Satzung über die Benutzung der Kommunalen Kindertagesstätte der Stadt Groß-Bieberau, zur Beratung vorgelegt (siehe Anlage).

Die Stadtverordnetenversammlung hat die Angelegenheit in ihrer Sitzung am 19.09.2022 zur weiteren Beratung in den Ausschuss Jugend, Soziales, Sport und Kultur überwiesen.

Am 08.03.2023 empfiehlt der Ausschuss Jugend, Soziales, Sport und Kultur der Stadtverordnetenversammlung die Neufassung der Satzung über die Benutzung der Kommunalen Kindertagesstätte der Stadt Groß-Bieberau in der vom Ausschuss vorgelegten Form.

Stv. Markus Gantzert schlägt vor, den § 9 Abs. 1 Satz 4 wie folgt zu ändern:

„Die Schließzeiten werden vom Träger festgelegt, der Elternbeirat ist hierzu zu hören.“

**Beschluss:**

- a) Der § 9 Abs. 1 Satz 4 wird wie folgt geändert:  
„Die Schließzeiten werden vom Träger festgelegt, der Elternbeirat ist hierzu zu hören.“
  
- b) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Neufassung der Satzung über die Benutzung der Kommunalen Kindertagesstätte der Stadt Groß-Bieberau in der vom Ausschuss JSSK vorgelegten und von der Stadtverordnetenversammlung geänderten Form.

**Abstimmungsergebnisse:**

Zu a)

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	3
Enthaltung:	0
Anwesende Mitglieder:	22

Zu b)

Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0
Anwesende Mitglieder:	22

<b>TOP 04</b>	Neufassung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätte der Stadt Groß-Bieberau
---------------	---

Bürgermeisterin Anja Vogt erläutert den Sachverhalt.



**Sachvortrag:**

Der Magistrat wurde mit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 09.05.2022 beauftragt, die notwendigen Vorbereitungen für die Einführung eines Online-Bestellsystems der Essensversorgung in der städtischen Kindertagesstätte „Mullewapp“ zu schaffen.

Stadtverordnetenversammlung 09.05.2022: „Es ist der Wunsch der überwiegenden Mehrheit der Eltern, dass es dieses Onlineverfahren geben soll – solche Verfahren werden im Übrigen in vielen Schulen und Kindertagesstätten praktiziert, sodass hier kein Neuland betreten werden muss. Ein solches Verfahren dürfte auch zu einer deutlichen Entlastung der Verwaltung führen und entspricht auch den Bemühungen im Zuge des Onlinezugangsgesetzes, deutlich mehr Verwaltungsverfahren auf digitale Möglichkeiten umzustellen.“

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung 09.05.2023: *Der Magistrat wird beauftragt zu erarbeiten, unter welchen Voraussetzungen es möglich ist, ein Online Bezahlssystem für die Städtische Kindertagesstätte Mullewapp einzuführen. Über das Ergebnis soll in einer weiteren Sitzung des Ausschusses JSSK berichtet werden.*

Die Verwaltung hat daraufhin unterschiedliche Anbieter auf diesem Gebiet kontaktiert. Einige Anbieter hatten keine Online-Anbindung und andere beliefern nicht unser Gebiet, sodass nur noch zwei Anbieter (Küchenkönige und Caseda) übrigblieben. Beide Anbieter, haben die erforderliche Anbindung und einen derzeitigen Preis von 4,00 € pro Essen. Es wurde bereits ein Probeessen mit Einbindung des Elternbeirates absolviert. Weiterhin wurden auch Einschätzungen von unterschiedlichen Kitas eingeholt, die bereits mit den zwei Firmen zusammenarbeiten.

Die Leitung der Kindertagesstätte wurde von dem Elternbeirat darüber informiert welche Kriterien bei der Auswahl der neuen Caterer wichtig sind:

1. Rückmeldung der Kinder: Es soll schmecken.
2. Das Essen sollte online bestellt und auch die finanzielle Abwicklung soll von den Eltern mit einem Online-Bestellsystem erfolgen können.
3. Das Essen sollte tagesaktuell abbestellbar sein.

Das Erzieher Team und die Leitung der Kindertagesstätte haben ebenfalls eine Beurteilung vorgenommen. Sie konnten feststellen, dass das Essensangebot des Caterers „Küchenkönige“ von den Kindern besser angenommen wurde. Die Teller waren leer, es gab keinerlei Beanstandungen.

Für das Kindertagesstätten-Team sprechen mehrere Fakten dafür, die „Küchenkönige“ zu beauftragen:

1. Bessere Erreichbarkeit der Kontaktperson beim Caterer – wichtig im Fall von Fragen oder Wünschen.
2. Optik und Präsentation vom Essen war sehr ansprechend.
3. Geschmacklich konnte das Essen (auch das Laktosefreie) überzeugen.

In dieser Einschätzung lag der Anbieter Küchenkönige vor dem Anbieter Caseda.

Magistratsbeschluss vom 15.02.2023:

*Der Magistrat nimmt das Ergebnis der Prüfung für eine Umstellung auf eine Online-Essensbestellung in der städt. Kindertagesstätte durch die Verwaltung zustimmend zur Kenntnis. Dieses Ergebnis soll in der nächsten Sitzung des Ausschusses Jugend, Soziales, Sport und Kultur vorgestellt werden. Der Magistrat weist daraufhin, dass durch diese Umstellung die **Benutzungssatzung und Gebührensatzung der städt. Kindertagesstätte** geändert werden muss und bereitet entsprechende Satzungsänderungen vor.*

Der Ausschuss Jugend, Soziales, Sport und Kultur hat in seiner Sitzung am 08.03.2023 die Angelegenheit beraten und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Beschlussfassung der Neufassung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätte der Stadt Groß-Bieberau in der vom Ausschuss erarbeiteten Fassung.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Neufassung der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätte der Stadt Groß-Bieberau in der vorgelegten Form und beauftragt

den Magistrat mit der Kündigung des Vertrags mit dem aktuellen Caterer und der Beauftragung des neuen Caterers.

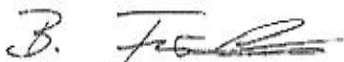
**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	22
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0
Anwesende Mitglieder:	22

**Anmerkung der Verwaltung:**

Die Bekanntmachung der Gebührensatzung erfolgt erst nach Beauftragung des neuen Caterers und tritt somit erst am Tag nach dieser Bekanntmachung in Kraft.

**Ende der öffentlichen Sitzung: 21:20 Uhr**



Bernd Führer  
Stv.vorsteher



Waldemar Stetter  
Schriftführung